



Hanstedt, 29.05.2020

Liebe Eltern der L- Klassen,

unsere **Zweitklässler (Schüler*innen des zweiten Jahrgangs)** dürfen offiziell ab dem 03.06.2020 wieder mit dem Präsenzunterricht in der Schule starten und unsere **Erstklässler (Schüler*innen des ersten Jahrgangs)** ab dem 15.06.2020. Im Folgenden erhalten Sie wichtige Informationen, wie dieser Start genau aussehen wird. **Wir bitten Sie, diese genau zur Kenntnis zu nehmen und vor dem Schulstart mit Ihrem Kind zu besprechen.**

Das oberste Gebot für den derzeitigen Schulbetrieb ist der **Gesundheitsschutz** für Schüler*innen, Lehrkräfte und Schulpersonal und muss im Einklang mit dem Infektionsschutz und den Hygienevorschriften des *Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona für die Schule* stehen.

Es ist wichtig, dass sich alle an die Absprachen halten. Wir schaffen es nur gemeinsam, dass der Schulbetrieb gelingt.

Daraus ergeben sich folgende Planungen und Maßnahmen für unser derzeitiges Schulleben:

Stundenplanmodell

- Alle **Schüler*innen des zweiten Jahrgangs** starten am **Donnerstag, den 04.06.2020** mit dem Präsenzunterricht und werden ab dann jede Woche donnerstags und freitags in der Zeit von 8.15 bis 12.55 Uhr beschult. An den drei übrigen Tagen der Woche erhalten die Schüler weiterhin Material und Arbeitspläne für das Homeschooling.
- Alle **Schüler*innen des ersten Jahrgangs** starten am **Montag, den 15.06.2020** mit dem Präsenzunterricht und werden ab dann jede Woche montags und dienstags in der Zeit von 8.15 bis 12.55 Uhr beschult. An den drei übrigen Tagen der Woche erhalten die Schüler weiterhin Material und Arbeitspläne für das Homeschooling.

2. Jahrgang (ab dem 04.06.2020)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Homeschooling	Homeschooling	Homeschooling	Unterricht in der Schule	Unterricht in der Schule

1. Jahrgang (ab dem 15.06.2020)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Unterricht in der Schule	Unterricht in der Schule	Homeschooling	Homeschooling	Homeschooling

- Der Unterricht für Ihr Kind findet jeweils an zwei Tagen in der Woche von der 1. bis zur 5. Stunde statt. Auf diese Weise erhalten alle Schüler*innen 20 Unterrichtsstunden im Zweiwochenrhythmus und damit ist die Unterrichtsversorgung laut Stundentafel abgedeckt, da der Sportunterricht momentan nicht erteilt werden darf.
- Im Präsenzunterricht erhalten Ihre Kinder im Zweiwochenrhythmus jeweils 6 Stunden Deutsch- und Mathematikunterricht, 4 Stunden Sachunterricht, 2 Stunden Kunstunterricht und jeweils eine Stunde Musik- und Religionsunterricht. Die Fächer Deutsch und Mathematik werden täglich unterrichtet. Hausaufgaben gibt es an den beiden Präsenztagen nicht. Ggf. müssen jedoch Aufgaben, die in der Schule von einzelnen Kindern nicht geschafft wurden, zu Hause beendet werden.

- Die Pausenzeiten bzw. die Aufenthaltsbereiche auf dem Schulhof für die verschiedenen in der Schule anwesenden Gruppen sind individuell geregelt. Auch auf dem Pausenhof ist der Mindestabstand einzuhalten! Daher sind Kontaktspiele (z.B. Fußball) in den Pausen untersagt. Ebenso auch Spiele, bei denen ein Spielgegenstand gemeinsam genutzt wird, dürfen leider nicht stattfinden.
- Die Schüler*innen benötigen ihr gesamtes Material wieder in der Schule. Dazu zählt auch eine vollständige Federtasche inklusive Schere und Klebestift. Für die Tage, an denen im Wechsel zum Präsenzunterricht das Lernen zu Hause stattfindet, werden von den Lehrkräften nur die Materialien mitgegeben, die in diesen Tagen benötigt werden.

Hygienemaßnahmen

Bitte beachten Sie folgende Hygienemaßnahmen und besprechen Sie diese noch einmal mit Ihren Kindern. Diese sind Grundlage für jedes Zusammenkommen und aus diesem Grund besonders wichtig für unser Schulleben.

- Mindestens 1,50 Meter Abstand zu Personen halten.
- Keine Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln.
- Mit den Händen nicht in das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an den Mund, Augen und Nase fassen.
- Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte etc. werden nicht mit anderen Personen geteilt.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken möglichst minimieren (z. B. nicht mit der vollen Hand, bzw. den Fingern anfassen. Wenn möglich, den Ellenbogen benutzen).
- Hust- und Niesetikette einhalten! Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten. Am besten wegdrehen.
- Gründliche Händehygiene:
Händewaschen mit Seife für 20-30 Sekunden (auch kaltes Wasser ist ausreichend).
Entscheidend ist der Einsatz von Seife und zwar
 - Nach Husten oder Niesen
 - Nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln
 - Nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes
 - Vor dem Essen
 - Vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen des Mund-Nasen-Schutzes
 - Vor und nach dem Toilettengang

(Auszug aus dem Niedersächsischen Rahmen-Hygiene-Plan Corona für die Schule)
- Bei Bedarf können die Schüler*innen gerne eine Handcreme zum eigenen Gebrauch mitbringen. Auch diese wird nicht mit anderen geteilt.

Mund-Nasen-Schutz

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist für die Buskinder zeitweise unumgänglich, da dies während des Wartens an den Bushaltestellen sowie in den Bussen Pflicht ist. Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes in der Schule ist möglich, aber kein Muss. Sie entscheiden als Eltern, ob und wann Ihr Kind einen Mund-Nasen-Schutz trägt. Wenn Sie sich dazu entscheiden, üben Sie dies bitte zuhause mit Ihrem Kind, damit die Handhabung sicher ist. Erklären Sie Ihrem Kind bitte, wie es mit dem Mund-Nasen-Schutz umgehen muss, wenn es ihn absetzt. Überlegen Sie sich auch, wie eine sinnvolle Aufbewahrung des Mund-Nasen-Schutzes nach dem Absetzen sein könnte. Vielleicht wären ein Zipperbeutel oder eine leere Brotdose eine Möglichkeit. Die Lehrkräfte werden keine Schleifen an Masken binden oder helfen können, denn der Abstand von 1,5 m ist dann nicht mehr gewahrt. Der Mund-Nasen-Schutz ist selbst mitzubringen und wird nicht von der Schule gestellt.

Die Lehrkräfte sowie die weiteren Mitarbeiter der Schule werden während der Aufsichtszeiten im Gebäude sowie auf den Fluren einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Im Unterricht, während der Notbetreuung sowie der Aufsichtsführung im Freien kann der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden.

Neben den persönlichen Hygienemaßnahmen, für die jeder selbst mitverantwortlich ist, wurden umfangreiche Maßnahmen im Schulgebäude und den Klassenräumen ergriffen.

Räumliche Gestaltung

- **Jede Klasse erhält einen speziell zugeordneten Ein- und Ausgang.**
 - Alle **L-Klassen** betreten und verlassen das Schulgebäude zu Schulbeginn, Schulschluss sowie zu den Hofpausen **ausschließlich durch den Haupteingang des Schulgebäudes.** (Die 3. und 4. Klassen betreten das Schulgebäude über die Eingänge auf der Rückseite des Gebäudes.)
 - Jede L-Klasse hat ihre eigene Warteschlange, mit Markierungen im Abstand von 1,5 Metern, an denen sich ankommende Kinder aufstellen.
 - Der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Schüler*innen ist zu jeder Zeit einzuhalten.
 - An den Türen sowie in den Fluren befinden sich aufsichtführende Lehrkräfte oder pädagogische Mitarbeiter*innen.
 - Die Schüler*innen werden einzeln zum Schuhwechsel und zum Händewaschen reingebeten und setzen sich danach auf ihren festen Platz im Klassenraum, der durch ein entsprechendes Namensschild gekennzeichnet ist. Die Sitzplätze liegen mindestens 1,5 Meter auseinander. Dieser Sitzplan ist in der Schule dokumentiert.
- Die Wege in der Schule werden durch Markierungen kenntlich gemacht. Es herrscht Rechts-Geh-Gebot.
- Die Toilettennutzung ist ebenso wie die Nutzung des Pausenhofs genau geregelt. Dies wird Ihren Kindern in der Schule durch die Lehrkräfte erklärt.

Bitte besprechen Sie auch diese Punkte im Vorwege mit Ihren Kinder zu Hause. Als Hilfestellung werden wir Ihnen hierzu ein Erklärvideo zukommen lassen. Es ist sehr wichtig, dass sich alle an diese Absprachen halten! Die Klassenlehrkräfte werden all dies natürlich auch am ersten Schultag ausführlich besprechen!

Noch einige wichtige Hinweise für Sie als Eltern:

Krankmeldung

- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-Geruchssinns, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben!
- Bei auftretenden Krankheitszeichen in der Schule müssen die Kinder umgehend abgeholt werden!
- Corona ist eine meldepflichtige Krankheit! Bitte melden Sie Krankheitsfälle sofort der Schule! Sollte in Ihrer Familie oder bei Freunden Krankheitsfälle auftreten, informieren Sie auch die Schule und bleiben Sie zur Vorsicht zu Hause, bis geklärt ist, ob es sich um eine Corona-Infektion handelt.

Risikogruppen

Sollte Ihr Kind einer Risikogruppe angehören oder mit einer zur Risikogruppe gehörenden Person zusammenwohnen, können Sie entscheiden, ob Sie Ihr Kind zur Schule schicken oder ob es weiterhin ausschließlich zu Hause arbeiten soll. Ist dies der Fall, informieren Sie bitte Ihre Klassenlehrkraft.

Bringen und Abholen

Wir bitten Sie als Eltern beim Bringen oder Abholen Ihrer Kinder jeweils vor oder hinter dem Schulgebäude zu warten.

Geburtstage

Es ist derzeit leider nicht gestattet, bei Geburtstagen der Kinder für die Mitschüler*innen etwas auszugeben.

Sobald sich zu den hier beschriebenen Maßnahmen Veränderungen ergeben, werden Sie über Ihre Klassenlehrkräfte oder die Schulleitung informiert.

Wir freuen uns darauf, Ihre Kinder bald wieder zu sehen und hoffen, dass wir gemeinsam mit Ihnen aus dieser sehr belastenden Zeit das Beste machen können.

Herzliche Grüße vom gesamten Team der Grundschule Hanstedt an Sie und Ihre Kinder.
Bitte bleiben Sie gesund!

gez. Christine Gall
Schulleiterin